

# UdZ 1/2010

Unternehmen der Zukunft  
Zeitschrift für Betriebsorganisation und Unternehmensentwicklung

Schwerpunkt  
Produktionsmanagement

ISSN 1439-2585



**fir**  an der  
**RWTHAACHEN**  
[www.fir.rwth-aachen.de](http://www.fir.rwth-aachen.de)

# Inhaltsverzeichnis

## Projekte und Berichte

- 6 Produktionsmanagement im Unternehmen der Zukunft**  
Effiziente Auftragsabwicklung in Produktions- und Logistiknetzwerken
- 10 RWTH Aachen Campus**  
Forschen, lernen, entwickeln, leben – das FIR und seine Partner freuen sich auf die Arbeit auf dem Campus
- 12 Konnektivität und Standards im ERPInnovationLab**  
Den Nutzen von Informationstransparenz in Logistiknetzwerken erleben  
Seit November 2009 macht das FIR im ERPInnovationLab komplexe logistische Zusammenhänge in einer realen IT-Umgebung erlebbar und öffnet damit einen Weg zu effizienter Wertschöpfung in Produktions- und Logistiknetzwerken.
- 15 Integrative Produktionstechnik für Hochlohnländer**  
Wissenschaftler der RWTH Aachen stärken den Wettbewerbsstandort Deutschland
- 17 Flexible Konfigurationslogistik für integrierte Produktionssysteme**  
Kundenindividuelle Produkte zu Kosten der Massenproduktion durch eine komplexitätsoptimale Konfiguration des Produktionssystems
- 19 "High Resolution Supply Chain Management"**  
Mit Informationstransparenz und Entscheidungsunterstützung zur wandlungsfähigen Produktion
- 22 IMS2020: FIR leads the way towards a desirable future**  
Supporting Global Research for 2020 Manufacturing Vision (Artikel in englischer Sprache)
- 24 MSCO: "Maintenance Supply Chain Optimisation"**  
Reduzierung der Durchlaufzeit in Lieferketten der Ersatzteilwirtschaft durch Plattformkooperation
- 27 InTime – Optimierung der Liefertermintreue bei mittelständischen Maschinen- und Anlagenbauern**  
Ein Projekt im Rahmen des 7. EU-Forschungsrahmenprogramms
- 30 NetAssess**  
Gestaltung und simulative Bewertung von Supply-Chains
- 34 Graduiertenkolleg Anlaufmanagement: Entscheidungsmodelle im Produktionsanlauf**  
Verbesserung der Entscheidungsqualität im Produktionsanlauf



Foto: David Wilms, Aachen

- 36 HybridChain: Überwindung divergierender Zielsysteme in Unternehmensnetzwerken der Konsumgüterindustrie**  
Entscheidungshilfe zur differenzierten Betrachtung unterschiedlicher Kundenanforderungen
- 39 SupplyTex: Erfolgreiches Supply-Management**  
Entscheidungsunterstützung für kleine und mittlere Unternehmen der Textil- und Bekleidungsindustrie
- 40 CBS-Net: Cost-Benefit-Sharing in Netzwerken**  
Aufwand und Nutzen der Umsetzung von SCM-Konzepten erkennen und verteilen
- 42 Standortstrategie NRW**  
Benchmarking erfolgreicher Automobilwerke

## Assess und Assist

- 44 FIR-Produkte: Passgenaue Lösungen für Ihr Unternehmen**
- 45 Prozessoptimierung**  
Initialstart für wettbewerbsfähige Unternehmensprozesse  
Das FIR hat eine branchenneutrale Methodik zur Prozessoptimierung entwickelt, die sich auf alle Bereiche eines Unternehmens anwenden lässt.
- 48 Mit dem FIR das "Farbspektrum" erweitert**  
Reorganisation der Kundenauftragsabwicklung bei der Peter-Lacke GmbH
- 50 Mehrwert für den Kunden**  
Potenzial-, Kunden- und Prozessanalysen zur Steigerung der Kundenorientierung bei einem Nachtexpress-Dienstleister
- 52 Auswahl und Einführung von betrieblichen IT-Systemen**  
Anpassung der Auswahlmethodik an den Bedarf zur Einführungsunterstützung  
Die systematische Vorgehensweise des FIR erleichtert Unternehmen die Auswahl des passenden IT-Systems. Das FIR begleitet Unternehmen nun auch bei der Einführung dieser Systeme, was erfolgreiche Projekte eindrucksvoll belegen.
- 55 ERP-Auswahl bei der ROEMHELD-Gruppe**  
Konzernweite Integration und Standardisierung durch neues ERP-System
- 57 Harmonisierung und Internationalisierung der Prozesse und IT im Mittelstand**  
ERP-Anbieter- und Systemauswahl bei einem mittelständischen Hersteller von Fahrzeugkomponenten



**60** Mit einer modernen Standardsoftware Effizienz und Kostenvorteile realisieren  
Auswahl eines Speditionsverwaltungssystems für den Logistikdienstleister Offergeld-Logistik

**62** ERP-Audit  
ERP-Systemeinsatz bewerten und optimieren

**64** Erst die Arbeit, dann das Vergnügen: Mit konsistenten Daten schlanke Prozesse ermöglichen  
Die Bedeutung harmonisierter Datenlandschaften für ein präzises Produktionsmanagement

**68** Transparenz und Zeitgewinn  
Prozesskosteneinsparungen bei der Otto Junker GmbH

**69** Studie: Beschaffungslogistik im Maschinen- und Anlagenbau  
Stand – Potenziale – Trends

Elektronischer Datenaustausch vereinfacht erheblich die Interaktion zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber. Diese Erkenntnis hat die myOpenFactory im Maschinen- und Anlagenbau angewendet und für viele Unternehmen Entwicklungspotenzial entdeckt.



Foto: www.fotolia.de

**71** Die Zukunft im Blick  
Zukunftstrends und Optimierungsansätze im Logistik- und Supply-Chain-Management

**76** Liquiditätserhöhung durch Bestandssenkung  
Bestandsoptimierung mit dem FIR bei einem deutschen Premiumpakethersteller

**78** Transparente Planungsprozesse im Fertigungsnetzwerk  
Analyse der Projektplanungs- und -steuerungsprozesse bei der Uhde GmbH

**80** Dynamisches Bestandsmanagement im Ersatzteilwesen  
Inhouse-Training bei der WINERGY AG

**81** Forecasting in der Materialwirtschaft  
Auswahl von Prognoseverfahren bei MAN DIESEL SE

**82** Bestandsmanagement und -optimierung  
Liquidität freisetzen, Kosten senken

#### FIR-Solution-Group

**87** FIR-Solution-Group –  
Kompetenznetzwerk aus Forschung und Praxis

**88** Shareholder-Relationship-Management  
Die code4business Software GmbH stellt sich vor

#### Qualifikation und Weiterbildung, Veranstaltungen

**90** Potenziale erkennen – Effizienz steigern – Liquidität sichern  
17. Aachener ERP-Tage im Aachener Tivoli



Mitte Juni veranstaltet das FIR die 17. Aachener ERP-Tage. Die gesamte Fachwelt und interessierte Anwender sind herzlich eingeladen, sich bei dieser thematisch einmalig konzentrierten Gelegenheit untereinander und mit den Experten vom FIR auszutauschen.

**92** EPC-/RFID-Business-Case-Workshop  
Potenziale erkennen, Potenziale bewerten, Chancen ergreifen – In sechs Modulen zur richtigen Investitionsentscheidung

**93** 13. Aachener Dienstleistungsforum  
Dienstleistungsproduktivität steigern – Liquidität sichern und neue Leistungssysteme gestalten

**94** Fünf Tage geballtes "Logistik-Know-how"  
RWTH-Zertifikatkurs "Logistikmanagement" erfolgreich bei der Heidelberger Druckmaschinen AG durchgeführt

**95** Executive MBA für Technologiemanager  
Managementwissen für Ihren Erfolg

**96** Workshop Bestandsmanagement  
Bestandssenkungspotenziale identifizieren

**97** Industrie-Workshop "Prozessmanagement"  
Prozesse verstehen, effizient gestalten und umsetzen

**98** "Services for Renewable Energies" (Senergy)  
Rückblick auf ein erfolgreiches erstes Jahr für den Arbeitskreis im Bereich der erneuerbaren Energien

**100** Future Dialogue: Business, science and politics in a changing world  
Mitglieder des FIR besuchten das Diskussionsforum in Berlin

**101** Ehre, wem Ehre gebührt  
Walter Eversheim erhält den Ehrenring der Stadt Aachen

#### Studien, Standards und Publikationen

**102** Literatur aus dem FIR

**105** Kontakt- und Autorenverzeichnis

**108** Veranstaltungskalender

**2** Impressum

T. Novoszel, F. Bauhoff, A. Kleinert, S. Kompa, C. Meier

## Industrie-Workshop „Prozessmanagement“

### Prozesse verstehen, effizient gestalten und umsetzen

Das „Prozessmanagement“ versetzt Unternehmen und insbesondere seine Mitarbeiter in die Lage, die Betriebsorganisation unter den dynamischen Marktbedingungen effizient und wirtschaftlich zu koordinieren. Effektivität, flexible Prozesse sowie unternehmensübergreifende Kommunikations- und Koordinationsfähigkeit bilden einen wesentlichen Erfolgsfaktor zur Beherrschung der eigenen Unternehmensprozesse. Trotzdem können innerbetriebliche Schnittstellenprobleme zwischen Unternehmensbereichen und Prozessen entstehen, die eine weitere Blockade für eine effektive Betriebsorganisation darstellen. Gezielte Maßnahmen sowie klar festgelegte Prozessabläufe und -strukturen können den Lähmungseffekt der Unternehmen reduzieren. Das Verständnis für die Wirkzusammenhänge der Prozesse sowie deren Auswirkungen auf die Unternehmensleistung lassen sich durch die richtige Anwendung von Methoden und Verfahren erzielen. Der Anteil nicht-wertschöpfender Prozesse gilt es daher zu minimieren, um die eigene Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu stärken. Dabei bildet die Qualifikation der Mitarbeiter eine wesentliche Rolle.

Mit dem Industrie-Workshop „Prozessmanagement“ verfolgt das FIR das Ziel, Ihren Mitarbeitern in kürzester Zeit effektiv und gezielt typische Problemstellungen und entsprechende Best Practices sowie praxisorientierte Methoden und Konzepte zum Thema Prozessmanagement zu vermitteln. Innerhalb des zweitägigen Praxisworkshops werden die wesentlichen Grundlagen des Prozessmanagements vermittelt (vgl. Bild 1). Dabei werden u.a. die Unterschiede zwischen einer Aufbau- und Ablauforganisation, die Prinzipien und Leitplanken von effizienten Prozessen sowie branchenspezifische Referenzprozessmodelle diskutiert. Mit der Einführung soll den Teilnehmern ein Überblick über das Themenfeld des „Prozessmanagements“ gegeben werden, um die weiteren Workshopinhalte, wie beispielsweise praxisorientierte Methoden und Konzepte sowie Verfahren der Prozessmodellierung besser einordnen zu können. Um den Praxisbezug der zuvor erlernten Methoden und Verfahren zu unterstreichen, werden aus den Industrieprojekten des FIR Beispiele in Form von Best Practices verdeutlicht. Zusammenfassend lassen sich die Inhalte des Industrie-Workshops „Prozessmanagement“ zu den folgenden Schwerpunkten konsolidieren:

- Grundlagen des Prozessmanagements
- Praxisorientierte Methoden und Konzepte zur Prozessgestaltung und -optimierung
- Verfahren der Prozessmodellierung mittels IT-gestützter Modellierungssoftware
- Best Practices
- Interne Workshops zu kundenindividuellen Schwerpunkten, um die zuvor erlernten Inhalte direkt anwenden zu können
- Präsentation und Diskussion der erarbeiteten Workshopergebnisse

Bei der Konzeption wurde darauf geachtet, dass die erlernten Methoden und Konzepte direkt anhand von praxisorientierten Beispielen vertieft werden. Dabei spielen der interaktive fachliche Austausch zwischen den Teilnehmern sowie zahlreiche Diskussionsrunden zu unternehmensspezifischen Fragestellungen eine wesentliche Rolle.

Machen auch sie ihre Mitarbeiter fit, um ihre Organisation und Prozesse effizient und flexibel zu gestalten. Gut qualifizierte Mitarbeiter bilden die Grundlage, in einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess Ursachen zu erkennen, Lösungen zu erarbeiten und effizient umzusetzen. Der Praxisworkshop richtet sich an Führungskräfte, Projektleiter sowie Mitarbeiter aus dem operativen Tagesgeschäft.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann melden sie sich bei uns oder schauen auf unserer Homepage ([www.fir.rwth-aachen.de](http://www.fir.rwth-aachen.de)) nach aktuellen Veranstaltungsterminen. Gerne vereinbaren wir auch außerhalb der Veranstaltungsreihe individuelle Praxisworkshops bei Ihnen vor Ort. Wir freuen uns auf Ihre Antwort.

#### Ihr Kontakt am FIR

Dipl. rer. pol. techn., MSc  
Thomas Novoszel

Bild 1  
Teilnehmer des  
Industrie-Workshops  
„Prozessmanagement“



# Impressum

## UdZ – Unternehmen der Zukunft

FIR-Zeitschrift für Betriebsorganisation und Unternehmensentwicklung, 11. Jg., Heft 1/2010, ISSN 1439-2585  
„UdZ – Unternehmen der Zukunft“  
informiert mit Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen vierteljährlich über die wissenschaftlichen Aktivitäten des FIR.

## Herausgeber

Forschungsinstitut für Rationalisierung e. V.  
an der RWTH Aachen,  
Pontdriesch 14/16, 52062 Aachen  
Tel.: +49 241 47705-0  
Fax: +49 241 47705-199  
E-Mail: [info@fir.rwth-aachen.de](mailto:info@fir.rwth-aachen.de)  
Web: [www.fir.rwth-aachen.de](http://www.fir.rwth-aachen.de)  
Bankverbindung: Sparkasse Aachen  
BLZ 390 500 00, Konto-Nr. 3001 500

## Direktor

Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirt. Ing. Günther Schuh

## Geschäftsführer

Dr.-Ing. Volker Stich

## Leiter Geschäftsbereich Forschung

Dr.-Ing. Gerhard Gudergan

## Leiter Geschäftsbereich Industrie

Dr.-Ing. Carsten Schmidt

## Bereichsleiter

Produktionsmanagement:  
Dipl.-Wi.-Ing. Tobias Broszke  
(inhaltlich verantwortlich für dieses Heft)  
Dienstleistungsmanagement:  
Dr.-Ing. Gerhard Gudergan  
Informationsmanagement:  
Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt. Ing. Peter Laing  
Kommunikationsmanagement:  
Astrid Giernalczyk M.A., MSc.

## Redaktionelle Verantwortung

Astrid Giernalczyk M.A., MSc., FIR

## Redaktionelle Mitarbeit und Lektorat

Simone Suchan M.A., FIR

## Gestalterische Verantwortung, Design und Layout

Birgit Kreitz, FIR

## Bildbearbeitung und Satz

Birgit Kreitz, FIR  
Julia Quack, FIR

## Bildnachweis

Soweit nicht anders angegeben: FIR-Archiv;  
Fotos Titelseite: David Wilms, Aachen,  
[www.007-0815-styler.de](http://www.007-0815-styler.de)

## Anzeigenpreisliste

Es gilt Tarif Nr. 6 vom 01.01.2008

## Druck

Kuper-Druck GmbH  
Eduard-Mörrike-Straße 36,  
52249 Eschweiler

## Copyright

Kein Teil dieser Publikation darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Herausgebers in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

## Weitere Literatur des FIR

[www.fir.rwth-aachen.de/publikationen](http://www.fir.rwth-aachen.de/publikationen)